

An Volk und Wehrmacht<sup>1</sup>  
Moskau, 8.12.1944

Deutsche!

Aus tiefer Sorge um die Zukunft unseres Volkes, um unsere heißgeliebte Heimat und um den Fortbestand Deutschlands wenden wir deutschen Generale zusammen mit vielen hunderttausenden Soldaten und Offizieren aus russischer Kriegsgefangenschaft uns in letzter Stunde an Euch, deutsche Männer und Frauen. ...

Unser ganzes Volk ist jetzt restlos in den zerstörenden Kampf hineingeworfen: An allen Fronten verbluten die Männer vom Greis bis zum Knaben, in der Heimat leiden Frauen und Kinder unter der zunehmenden Wucht feindlicher Luftangriffe im härtesten Arbeitseinsatz. Noch nie hat ein Krieg so unsagbares Unglück über unser Vaterland gebracht! Die Stunde des Zusammenbruchs unter der erdrückenden Übermacht der vereinigten Gegner rückt immer näher.

In diese Lage hat Adolf Hitler Deutschland geführt!

Er hat unser Volk mit nationalen und sozialen Versprechungen betrogen. Nur durch eine gewaltige Aufrüstung beseitigte er die Arbeitslosigkeit, wir aber sahen darin einen allgemeinen wirtschaftlichen Aufschwung. ...

Im Taumel der ersten Erfolge erkannten wir nicht die schwere Gefahr der maßlosen Pläne Hitlers, die uns in diesen unheilvollen Krieg hineinführten. Wir sind getäuscht und mißbraucht worden. Wir waren seine blinden Werkzeuge und wurden schließlich seine Opfer.

Der Staatsmann Hitler hat in der Heimat eine schrankenlose Willkürherrschaft errichtet. Er hat jeden mit anderen Ländern geschlossenen Vertrag gebrochen und die deutsche Wehrmacht, auf ihre Gehorsamstreue bauend, für seine Eroberungspläne und zur Unterdrückung anderer Völker eingesetzt. Auf seinen Befehl haben Himmlers Henker in den besetzten Ländern unmenschliche Grausamkeiten verübt und damit die Ehre des deutschen Namens vor der Welt mit Schande bedeckt. ...

Der Krieg ist verloren!

---

<sup>1</sup> Abgedruckt in: Freies Deutschland. Organ des Nationalkomitees „Freies Deutschland“, 2. Jahrgang, Nr. 50, 10. Dezember 1944, S. 1.

Das Ergebnis dieser Staats- und Kriegführung Adolf Hitlers für Deutschland sind Millionen von Toten, Krüppeln und Obdachlosen!

Trotzdem will Hitler den Krieg fortsetzen. Himmler und Goebbels malen Schrecken und Angst an die Wand vor der Rache der Feinde, vor dem angeblichen Bolschewisten-Terror und vor einer Versklavung unseres ganzen Volkes in hoffnungsloser Zukunft. ...

Unser Volk aber darf nicht untergehen!  
Deshalb muß dieser Krieg sofort beendet werden!

Was aber kommt dann? fragt Ihr.

Wohl wird unser Vaterland von den Gegnern besetzt werden, aber das sinnlose Sterben hört auf.

Wohl werden die Sieger Sühne fordern für das ihren Völkern zugefügte Unrecht, aber nur diejenigen werden vor ein Gericht gestellt werden, die sich vor den Gesetzen der Kultur und Menschlichkeit als Verbrecher schuldig gemacht haben!

An Stelle von Terror, Willkür und Rassenhaß werden Recht, Ordnung und Menschlichkeit herrschen.

An Stelle des Elends und Schreckens ohne Ende wird Friede sein. Durch unseren Fleiß und ehrlichen Willen wird mit jedem Schritt auf neuen Wegen der Tag näher rücken, an dem das deutsche Volk frei und gleichberechtigt seinen Platz unter den anderen Völkern einnehmen wird. ...

DEUTSCHES VOLK, STEH AUF ZUR RETTENDEN TAT gegen Hitler und Himmler, gegen ihr unheilbringendes System!

Einig in allen Schichten, hast Du die Macht!  
Die Waffen zur Tat hast Du auch!

BEFREIE DICH SELBST von dieser pflichtvergesenen und verbrecherischen Staatsführung, die Deutschland in den sicheren Untergang treibt!

BEENDE DEN KRIEG, ehe durch den gemeinsamen Ansturm der verbündeten Gegner die Wehrmacht und das Letzte vernichtet wird, was uns in der Heimat noch geblieben ist.

Es gibt keine Wunder, die uns noch helfen könnten.

Deutsche, stellt durch Eure mutige Tat die Ehre des deutschen Namens vor der Welt wieder her und TUT DAMIT DEN ERSTEN SCHRITT IN EINE BESSERE ZUKUNFT!

Unterzeichner:

1. Generalfeldmarschall [PAULUS](#), ehemaliger Oberbefehlshaber der 6. Armee (Stalingrad)
2. [v. SEYDLITZ](#), Gen. d. Art. u. ehem. Kdr.Gen. LI. A.K. (Stalingrad)<sup>2</sup>,  
Präsident des [Bundes Deutscher Offiziere](#),  
Vizepräsident des [Nationalkomitees Freies Deutschland](#)
3. [STRECKER](#), Generaloberst u. ehem. Kdr.Gen. des XI. A.K. (Stalingrad)
4. [HELL](#), Gen. d. Art. u. ehem. Kdr.Gen. VII. A.K.
5. [VÖLCKERS](#), Gen. d. Inf. u. ehem. Kdr.Gen. XXVII. A.K.
6. [GOLLWITZER](#), Gen. d. Inf. u. ehem. Kdr.Gen. LIII. A.K.
7. [SCHLÖMER](#), Gen.Lt. u. ehem. Führer XIV. Pz.K. (Stalingrad)
8. [POSTEL](#), Gen.Lt. u. ehem. Kdr.Gen. XXX. A.K.
9. [MÜLLER Vinzenz](#), Gen.Lt. u. ehem. Führer XII. A.K.
10. [HOFFMEISTER](#), Gen.Lt. u. ehem. Führer XXXI. Pz.K.;
11. [v. LÜTZOW](#), Gen.Lt. u. ehem. Führer XXXV. A.K.
12. [v. DANIELS](#), Gen.Lt. u. ehem. Kdr. 376. I.D. (Stalingrad)
13. [MÜLLER Ludwig](#), Gen.d.Inf. u. ehem. Kdr.Gen. XXXIV. A.K.
14. [BAYER](#), Gen.Lt. u. ehem. Kdr. der 153. Feldausbildungsdivision
15. [HITTER](#), Gen.Lt. u. ehem. Kdr. d. 206. I.D.
16. [BUSCHENHAGEN](#), Gen.d.Inf. u. ehem. Kdr.Gen. LII. A.K.
17. [BÖHME](#), Gen.Lt. u. ehem. Kdr. 73. I.D.
18. [v. KUROWSKI](#), Gen.Lt. u. ehem. Kdr. 110. I.D.
19. [v. LENSKI](#), Gen.Maj. u. ehem. Kdr. 24. Pz.Div. (Stalingrad)<sup>3</sup>
20. [LEYSER](#), Gen.Maj. u. ehem. Kdr. 29. I.D. mot. (Stalingrad)
21. [KORFES](#), Gen.Maj. u. ehem. Kdr. 295. I.D. (Stalingrad)
22. [LATTMANN](#), Gen.Maj. u. ehem. Kdr. 14. Pz.Div. (Stalingrad)
23. [NEDTWIG](#), Gen.Maj. u. ehem. Kdr. 454. S.Div.
24. [v. DREBBER](#), Gen.Maj. u. ehem. Kdr. 297. I.D. (Stalingrad)
25. [WEINKNECHT](#), Gen.Lt. u. ehem. Kdr. 79. I.D.
26. [TESCHNER](#), Gen.Maj. u. ehem. Kdr. LS-Brig. 1
27. [v. ERDMANNSDORFF](#), Gen.Maj. u. ehem. Kdt. d. Festen Platzes Mogilew
28. [v. DEWITZ gen. v. KREBS](#), Gen.Maj. u. ehem. K.Kdt. v. Kischinew
29. [BRANDT](#), Gen.Maj. u. ehem. Bevollm. Offz. im rumänischen Ölgebiet
30. [v. BOGEN](#), Gen.Maj. u. ehem. Kdr. 302. I.D.
31. [CONRADY](#), Gen.Maj. u. ehem. Kdr. 56. I.D.
32. [v. ARENSTORFF](#), Gen.Maj. u. ehem. Führer 60. I.D. mot.
33. [MUELLER-BÜLOW](#), Gen.Maj. u. ehem. Kdr. 246. I.D.
34. [v. HÜLSEN](#), Gen.Maj. u. ehem. Kdr. 370. I.D.
35. [TROWITZ](#), Gen.Maj. u. ehem. Kdr. 57. I.D.
36. [FRENKING](#), Gen.Maj. u. ehem. Kdr. 282. I.D.
37. [LINDEMANN](#), Gen.Maj. u. ehem. Kdr. 361. I.D.
38. [GIHR](#), Gen.Maj. u. ehem. Kdr. 707. I.D.
39. [STINGL](#), Gen.Maj. u. ehem. K.Kdt. Jassy
40. [ENGEL](#), Gen.Maj. u. ehem. Kdr. 45. Div.
41. [TRONNIER](#), Gen.Maj. u. ehem. Kdr. 62. I.D.;
42. [v. LILIENTHAL](#), Generalintendant u. ehem. Mil.Bef. Rumänien
43. [BUSCH](#), Gen.Maj., ehem. Wehrw.Offz. Rumänien
44. [TRAUT](#), Gen.Lt. u. ehem. Kdr. der 78. Sturm-Div.
45. [DEBOI](#), Gen.Lt. u. ehem. Kdr. der 44. Division (Stalingrad)
46. [KLAMMT](#), Gen.Maj. u. ehem. Kdr. 260. I.D.;
47. [WULZ](#), Gen.Maj. u. ehem. Artillerie-Kommandeur IV. A.K. (Stalingrad)
48. [v. STEINKELLER](#), Gen.Maj. u. ehem. Kdr. der Div. „Feldherrnhalle“
49. [RAESS](#), Dr., Generalarzt, ehem. Deutsche Heeresmission Rumänien
50. [GEBB](#), Gen.Maj. u. ehem. Kdr. 9. I.D.

Die „Liste der 50 Generäle“ [http://wiki.drafd.org/index.php/Kategorie:Aufruf\\_»An Volk und Wehrmacht«](http://wiki.drafd.org/index.php/Kategorie:Aufruf_»An_Volk_und_Wehrmacht«) enthält Fehler: [Franz Beyer](#) gehörte nicht zu den Unterzeichnern; [Georg Brandt](#) statt Arthur Brandt, Hans Völkers statt Paul Völckers; es fehlen: H. Böhme, Busch, Gollwitzer, v. Hülsen, v. Lilienthal, Postel, Dr. Raeß, Wulz.

Korrekt ist folgende Liste: <http://forum.axishistory.com/viewtopic.php?t=84466>; bis auf 2 Schreibfehler: Nedwig statt Nedtwig, Wülz statt Wulz.

<sup>2</sup> <http://www.78record.de/platten/sound/nkfd-4.mp3>

<sup>3</sup> <http://www.78record.de/platten/sound/nkfd-3.mp3>